

## 0. Objekt, Projektbeteiligte, Konzeptgespräch

Objekt:

Straße / Hausnummer:

Auftraggeber\*in

Name / Firma:

Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort:

Beauftragtes Fachunternehmen für Brandschutzplanung

Name / Firma:

Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort:

Beauftragtes Fachunternehmen für Anlagenplanung-BMA

Name / Firma:

Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort:

Beauftragtes Fachunternehmen für Anlagenerrichtung-BMA

Name / Firma:

Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort:

Anlass / Grundlage

- Errichtung einer neuen BMA
- Erweiterung oder Änderung einer bestehenden BMA
- Sonstiges:

- Brandschutzkonzept (Datum, Aktenzeichen):
- Baugenehmigung ohne Brandschutzkonzept (Baugenehmigung vom):
- Freiwillige Errichtung
- Sonstiges:

**Konzeptgespräch**

**Datum:**

**Beginn:**            **Uhr**            **Ende:**            **Uhr**

**Teilnehmer**

| <b>Anrede</b> | <b>Name</b> | <b>Firma</b>   | <b>Funktion</b>         |
|---------------|-------------|----------------|-------------------------|
|               |             | Feuerwehr Bonn | Brandschutzdienststelle |
|               |             |                |                         |
|               |             |                |                         |
|               |             |                |                         |
|               |             |                |                         |
|               |             |                |                         |
|               |             |                |                         |
|               |             |                |                         |
|               |             |                |                         |

# 1. Allgemeine Festlegungen

## Objektzugänglichkeit für die Feuerwehr

- Anfahrtsmöglichkeit von Einsatzfahrzeugen, Lage des Feuerwehrhauptzuganges und sonstiger Feuerwehrzugänge
  
- FSR (Kat I, VdS), Standort:
  
- Blitzleuchte, Standort:
  - Zweite Blitzleuchte; Standort:
  
- FSE
  
- Feuerwehrschlüsseldepot FSD (Kat. III VdS), Standort:
  - 2 Schlüsselsätze (Standard)
  - 3 Schlüsselsätze (Sprinkleranlage, FW-Aufzug, sonstige Anforderungen)

Anzahl der Schlüssel je Sicherung / Schlüsselsatz (i.d.R. 1, max. 3)

- Sonstiges / Besonderheiten

## Typ der Gebäudeschließung

- Standardschließanlage
  - Elektronische Schließanlage
    - Im FSD hinterlegte Zugangsgeräte müssen dauerhaft im System versorgt sein.
    - Von vorgehenden Einsatzkräften geöffnete Türen dürfen nicht wieder automatisch verriegeln.
  - Besonderheiten (Verriegelungen durch GMA o.ä.)
- 
- Betriebsräume für elektrische Anlagen mit Spannungen über 1 kV
    - Die Schließungen für diese Räume sind **nicht** in die Feuerwehrschießung mit aufzunehmen!

## Einrichtungen für die Feuerwehr

Standort Erstinformationsstelle / Feuerwehrinformationszentrale (FIZ):

### Bauteile FIZ

- FBF
- FAT
- Hauptmelder (HM)
- Entrauchungstableau
- Einsprechstelle Sprachalarmanlage
- Bedienstelle Objektfunkanlage
- Gegensprechanlage Feuerwehraufzug
- Sonstiges

Aufbau FIZ wird planerisch dargestellt, mit der Brandschutzdienststelle abgestimmt und als Anlage beigefügt.

### Erforderliche Werkzeuge

- Bodenheber
- Leiter (lichte Deckenhöhe (LDH) bis UK-Zwischendecke < 2,75m oder > 3,25m, Standhöhe Leiter = LDH – 1,50m, Sicherung mit Objektschließung oder Verplombung)
- Öffnungswerkzeug Zwischendecken
- Sonstiges

Abgesetzte Bedienfelder:

Feuerwehrpläne gem. DIN 14095 i.V mit DIN 14034-6, ASR A1.3 und den Gestaltungshinweisen für die Erstellung von Feuerwehrplänen in der Bundesstadt Bonn

- Übersichtsplan
- Etagenpläne
- Besonderheiten / abweichende Festlegungen

Ein Planauszug bzgl. Flächen für die Feuerwehr / Anfahrtsmöglichkeiten, sowie Standort FIZ, FSR, FSD, Blitzleuchte, FSE wird als Anlage beigefügt

## 2. Brandmeldeanlage

### Sicherungsbereiche und Überwachungsumfang

- Kategorie 1: Vollschutz  
Bereiche:
- Kategorie 2: Teilschutz  
Bereiche:
- Kategorie 3: Schutz von Fluchtwegen  
Bereiche:
- Kategorie 4: Eirichtungsschutz  
Bereiche:

### Brandmeldertypen / Festlegungen

- Handfeuermelder
  - opt. Rauchmelder
  - Mehrkriterienmelder
  - Linienmelder
  - Wärmemelder
  - Flammenmelder
  - Wärmesensorkabel
  - Rauchansaugsystem
  - sonstige
- 
- Festlegungen zu Besonderheiten bei verdeckten Meldern
  
  - Sonderanwendungen zur Sicherstellung der Vermeidung von Falschalarmen

Ansteuerung brandschutzrelevanter Systeme und Einrichtungen sowie Betriebseinrichtungen

- akustische Alarmierung
- Sprachalarmanlage
- Lüftungsanlagen
- Freisaltung von Türen
- Schrankenanlagen / Geländezugang
- Brandfallsteuerung Aufzüge
  - Regelgeschoss Evakuierungsfahrt:
  - Alternativgeschoss Evakuierungsfahrt:
- Flächen für den Rauch- und Wärmeabzug nach DIN 18232
- Objektfunkanlage
- Sprühflut- / Sprühwasserlöschanlage
- Feuerwehraufzug
- Sonstiges

Abstimmung der Brandfallsteuermatrix mit der Brandschutzdienststelle – Ergänzung als Anlage

Prüfung des Wirkzusammenhangs der brandschutzrelevanten Systeme und Einrichtungen durch behördlich anerkannten Sachverständigen

Feuerwehr-Laufkarten (DIN A3) gem. DIN 14675-1 i.V mit den Gestaltungshinweisen für die Erstellung von Feuerwehr-Laufkarten in der Bundesstadt Bonn

Abweichende Festlegungen

### 3. Alarmierungsanlage betriebliche Alarmorganisation

Akustische Alarmierung  
Alarmierungsbereiche:

Sprachalarmanlage  
Alarmierungsbereiche:

#### Festlegungen zur Alarmorganisation

Keine Unterteilung des Sicherungsbereiches in Alarmierungsbereiche

Unterteilung des Sicherungsbereiches in Alarmierungsbereiche / Alarmierungskonzept

Differenzierungen der Alarmorganisation nach Wochentagen / Tageszeiten

Besondere Festlegungen zu Räumungsanweisungen im Brandfall

Besondere Festlegungen zu Brandschutzbeauftragten, eingewiesenen und / oder sachkundigen Personen, hilfeleistende Kräfte des Betreibers, Alarmplänen

Sonstige Festlegungen zur Alarmierung / Alarmorganisation

#### 4. Löschanlagen

- Sprinkleranlage  
Überwachungsbereiche:  
Anzahl der Meldebereiche:  
Max. Größe der Meldebereiche:  
(max. 2000m<sup>2</sup>)  
 Besondere Festlegungen

- Gaslöschanlagen  
Art:  
Überwachungsbereich:  
 Aufschaltung BMA

- Sonstige Löschanlagen  
Art:  
Überwachungsbereich:  
 Aufschaltung BMA

- Sonstige Festlegungen

## 5. Sonstiges

- Hinweise zu den Anschlussbedingungen der Feuerwehr
  - Größe der Revisionsöffnungen in Unterdecken: 60cm x 60cm
  - Gestaltungshinweise für die Erstellung von Feuerwehrpläne und Laufkarten
  - Sonstige Hinweise

- Angaben über auftretende Täuschungsgrößen wie Staub, Wärme, Strahlung, usw.

- Feststellung gefährlicher explosionsgefährdeter Bereiche

- Feststellung einer besonderen EMV-Exposition

- Sonstige besondere Feststellungen / Festlegungen:

## 6. Anlagen / Hinweise / Freigabe

### Anlagen

- Planauszug bzgl. Flächen für die Feuerwehr / Anfahrtsmöglichkeiten, sowie Standort FIZ, FSR, FSD, Blitzleuchte
- Plan Aufbau FIZ
- Brandfallsteuermatrix
- Sonstiges

### Hinweise:

Dieses Dokument dient der Dokumentation der Abstimmungen zu den Mindestanforderungen an den Aufbau und Betrieb einer Brandmeldeanlage gem. DIN 14675, 5.2 mit der Brandschutzdienststelle der Bundesstadt Bonn und wird erstmalig mit der Durchführung des Konzeptgespräches erstellt. Es muss von der Brandschutzdienststelle freigegeben werden.

Sofern in der Folge noch Ergänzungen / Konkretisierungen erforderlich sind oder sich in der weiteren Planungs- und Bauphase Abweichungen von den hier dokumentierten Festlegungen ergeben, sind diese mit der Brandschutzdienststelle abzustimmen. Das Dokument ist entsprechend fortzuschreiben und spätestens mit Beantragung des Aufschalttermins durch die Brandschutzdienststelle abschließend freizugeben.

### **Freigabe**

Verantwortlicher Ersteller\*in des Dokumentes:

(Name, Vorname, Funktion)

(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Freigabe der Brandschutzdienststelle:

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)